



DIF

FORUM PROJEKTMANAGEMENT 2008

Einladung zum Praxis-Intensivkurs

Projekterfolge durch

- Klare, realistische
Projektziele
- Abgesicherte
Basiswerte für die
Projektplanung
- Systematische
Projektüberwachung
- Strukturierte
Informationsflüsse
im Projekt
- Projektphasen und
Hauptmeilensteine



Praxisgerechtes PROJEKT- MANAGEMENT

- Projekte sicher
zum Erfolg führen
- Praxisbewährte
Handlungsanleitungen

02. und 03. Juni 2008
TREFF HOTEL BAD HERRENALB
D-76332 BAD HERRENALB

Deutsches IndustrieForum für Technologie

Internet: <http://www.dif.de>

E-Mail: info@dif.de



Thema

Praxisgerechtes PROJEKTMANAGEMENT

Referent: Bernd Madauss

Die Abwicklung von Projekten hat für Ihr Unternehmen eine außergewöhnlich wirtschaftliche Bedeutung.

Gutes Projektmanagement beeinflusst z.B. entscheidend die

- geplante, sichere Auftragsabwicklung
- Produkt-Durchlaufzeiten-Reduzierung
- Erhöhung der Termintreue
- Schwach- und Störstellenbeseitigung
- Optimale wirtschaftliche Kapazitätsauslastung

Projektmanagement ist ein bewährtes und ideales Instrument, Ihren Unternehmenserfolg zu sichern. Hierbei spielen die Projektverantwortlichen eine entscheidende Rolle. Ihr Wissen und Können sind ein Garant für den Erfolg!

Mitarbeiter, die Projekte betreuen und abwickeln, benötigen deshalb präzise und praxisgerechte Handlungsanweisungen, um Projekte zügig und reibungslos zum Abschluss zu bringen.

Voraussetzungen, um Klein-, Mittel- und Großprojekte abzuwickeln, sind deshalb grundsätzliche Kenntnisse über die wichtigsten Inhalte des Projektmanagements.

Das notwendige Wissen vermittelt Ihnen das **DIF** durch dieses Intensiv-Seminar!

Hauptthemen

- klare, realistische **Projektziele**
- abgesicherte **Basiswerte** für die **Projektplanung**
- systematische **Projektüberwachung**
- strukturierte **Informationsflüsse im Projekt**
- **Zieloptimierung** für kundenspezifische **Projekt-Anforderungen**
- **Projektphasen** und **Hauptmeilensteine**
- **Termin- und Kostenüberwachung** durch **kontrollfähige Planungsunterlagen**

Die Teilnehmer des Seminars erhalten **praxisbewährte Handlungsanleitungen** zu **direkt umsetzbaren Vorgehensweisen** für ein **wirkungsvolles Projektmanagement**.

Hinweis

Nach der Bewertungsskala 1 (sehr gut) bis 5 (mangelhaft) erhielt das letzte Seminar "Professionelles Projektmanagement" folgende **Note: sehr gut (1,6) !**
Im Internet unter www.dif.de Report finden Sie einen Bericht über den Blockkurs "Professionelles Projektmanagement" versehen mit Teilnehmer-Kommentaren !

Vorteile für Ihre betriebliche Praxis !

- ▶ Sie lernen die wichtigsten Faktoren zur **Festlegung klarer und realistischer Projektziele** kennen
- ▶ Sie werden mit den **wichtigen Projektphasen und Hauptmeilensteinen der Projektrealisierung** vertraut gemacht
- ▶ Sie erhalten **abgesicherte Basiswerte** und **kontrollfähige Unterlagen für die Projektplanung**
- ▶ Sie werden mit den **praxisgerechten Methoden einer systematischen Projektüberwachung** vertraut gemacht
- ▶ Sie bekommen Hinweise, wie **Informationsflüsse im Projekt** sicher und erfolgreich durchgeführt werden
- ▶ Sie können **Projektstatus-Besprechungen** souverän managen

Teilnehmerkreis

Eingeladen sind

- **Projektverantwortliche Teamleiter**
- **Mitarbeiter aus**
 - **Projektplanung**
 - **Projektierung**
 - **Projektabschluss**
 - **Projektverfolgung**
 - **Projektsteuerung**

Programmfolge

1. Erfolgsfaktoren im Projektmanagement

- Klare und realistische Projektziele
- Machbarkeitsprüfung und Planung
- Einplanung aller erforderlichen Ressourcen
- Effiziente und regelmäßige Projektüberwachung
- Konfigurations- und Änderungsmanagement
- Qualifizierung aller zukünftigen Projektmitarbeiter
- Absicherung der Finanzierung

2. Festlegung der Projektziele

- Kundenforderungen und/oder -wünsche
- Pflichtenheft und Spezifizierung
- Lieferungen und Leistungen
- Termine und Kostengrenzen
- Optimierung: Ziele, Termine, Kosten

3. Projektphasen und Hauptmeilensteine

- Lebenszyklus und Hauptphasen
- Bedeutung der Frühphasen
- Betrachtung der Lebenszykluskosten
- Definition kontrollfähiger Projektmeilensteine
- Stufenweise Projektentscheidungen

4. Kontrollfähige Planungsunterlagen

- Projektstrukturierung
- Arbeitspaketbeschreibungen
- Ablaufplanung (Logik und Verkettung)
- Planungsvorgaben (targets)
- Terminplanerstellung
- Ressourcen- und Kostenermittlung
- Entwicklungskostenplan
- Bench marking: Termine, Mengen, Kosten
- Verbindlichkeit durch Zusicherung

Ende des 1. Veranstaltungstages gegen 18.00 Uhr

Abendveranstaltung ab 18.00 Uhr

Im Anschluss an den 1. Veranstaltungstag lädt Sie das **Deutsche IndustrieForum für Technologie** in **Bad Herrenalb** zu einem **Flammkuchen-Essen im Felsenkeller** ein.

5. Projektüberwachung

- Systematische Projektüberwachung
- Planungsstatus ermitteln (time to completion – TTC)
- Ressourcen- und Kostenstatus (einschl. Obligo)
- Mitlaufende Kalkulation (cost to completion - CTC)
- Arbeitswertermittlung (earned value analysis - EVA)
- Soll/Ist-Vergleiche und Korrekturmaßnahmen
- Maßnahmenkatalog erstellen (to do list)
- Integrierte Projektüberwachung
- Erstellung von Trendanalysen

6. Informationsflüsse im Projekt

- Erforderliche Informationsflüsse
- Formeller Informationsaustausch
- Informeller Informationsaustausch
- Strukturierte Informationsinhalte
- Informationsrechte und -pflichten
- Regelmäßige Berichterstattung
- Projektdokumentation
- Konfigurations- und Änderungskontrolle

7. Statusbesprechungen

- Technische Besprechungen
- Statusbesprechungen
- Inhalt, Zeit und Ergebnisse
- Telekonferenzen nutzen
- Präsentationstechniken nutzen
- Durchführung von Projektreviews

8. Workshop mit Gruppenarbeit

- Praxisaufgabe aus der Projektabwicklung

Ende des 2. Veranstaltungstages gegen 16.00 Uhr

Referent

Bernd Madauss ist in Deutschland und im Ausland als Projektmanagementfachmann bekannt - Er gilt als **der Papst des Projektmanagements !**

Herr Madauss kann auf eine über **40jährige nationale und internationale Berufserfahrung im Projektmanagement** verweisen. Seine beruflichen Betätigungsfelder umfassen sowohl eine aktive Mitarbeit an nationalen und internationalen industriellen Projekten sowie die Durchführung von Schulungs- und Trainingsprogrammen zum Thema Projektmanagement.

Herr Madauss studierte Schiffbautechnik (Ing. 1965) und Betriebswirtschaft (MBA/PhD, 1979/84). Er lehrt an der TU Delft (TopTech studies) und als Visiting Professor an der International Space University (ISU), Strasbourg.

Hauptstationen seiner beruflichen Laufbahn:

- 1966 - 1967 Planungsingenieur
Junkers Flugzeug- und Motorenwerke, München
- 1968 - 1972 Project Control Manager
European Launcher Development Organisation (ELDO),
Paris (heute ESA)
- 1973 - 1975 Project Control Manager
Messerschmitt-Bölkow-Blohm (MBB),
Ottobrunn bei München (heute EADS)
- 1976 - 1989 Hauptabteilungsleiter
Projektüberwachung, MBB, Ottobrunn bei München
- 1980 - 1989 Lehrauftrag an der
Universität der Bundeswehr, Neubiberg bei München
- 1990 - 1994 ASTRA Business Manager
Societe Europeenne des Satellites (SES) Betzdorf,
Luxembourg
- 1995 - 1998 Managementberater
mit Schwerpunkt "Projektmanagement", Bad Aibling
- 1999 - 2003 Senior Program Manager der
ASTRA Satellitenflotte, SES-ASTRA, Betzdorf,
Luxembourg
- Seit 1987 Referent beim DIF, Kempen
- Seit 2004 Managementberater bei nationalen und
internationalen Unternehmen
- Seit 2007 Corporate Advisor und Berater des CEO der
staatlichen Satellitenbetreiberfirma YahSat mit Sitz in
Abu Dhabi, Vereinigte Arabische Emirate (VAE)

Seine jahrzehntelange Betriebs- und Praxiserfahrung hat er in seinem **Buch: "Projektmanagement"** - VII. Auflage (in Vorbereitung) zusammengestellt und veröffentlicht. Dieses Buch findet als Standardwerk sowohl in der Industrie als auch in den Universitäten große Beachtung.

Einzelheiten zur Teilnahme

Anmeldung

Bitte anhängenden Anmeldeabschnitt ausfüllen und

- **per Fax 0 21 52 / 51 82 21** ➤ **per Post an:**
Deutsches Industrieforum für Technologie
Postfach 10 02 15 47879 Kempen

Füllen Sie bitte für jeden Teilnehmer eine Anmeldung aus. Bei mehreren Teilnehmern bitte Kopien verwenden.

- **per E-Mail: info@dif.de** ➤ **per Internet: <http://www.dif.de>**

Die Teilnahme an der Veranstaltung wird durch Zusenden des Anmeldebeleges und der Rechnung bestätigt.

DIF-Berichte **PowerPoint-Inhalt auf CD** Teilnehmergebühr

Die Teilnehmer erhalten alle Vorträge in Form eines Handbuchs und eine CD, sofern PowerPoint-Präsentationen vorliegen. Diese Unterlagen erhalten Sie im Tagungsbüro am Veranstaltungsort ausgehändigt. **Die Teilnehmergebühr beträgt EUR 990,- (plus MwSt.).** Der Betrag enthält die **Teilnehmerunterlagen**, den **Mittagstisch**, die **Abend-Veranstaltung** sowie die **Erfrischungsgetränke** in den Pausen.

Überweisung der Teilnehmergebühr erbitten wir nach Rechnungsstellung auf eines unserer Konten:

Sparkasse	Commerzbank
Krefeld	Krefeld
BLZ 320 500 00	BLZ 320 400 24
Konto-Nr. 11 039 443	Konto-Nr. 2 209 575

Bei Stornierung einer Anmeldung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Gebühr für unseren Verwaltungsaufwand EUR 80,- (plus MwSt.). Nach diesem Termin berechnen wir die Teilnehmergebühr in voller Höhe. In diesem Fall senden wir Ihnen das Handbuch nach der Veranstaltung gegen Einsenden des Gutscheines zu.

Termin / Durchführungsort

02. und 03. Juni 2008

TREFF HOTEL BAD HERRENALB

Dobler Straße 26

D-76332 BAD HERRENALB

Unterkunft

In diesem Hotel haben wir für Sie unter dem **Stichwort „IndustrieForum“** Zimmer zu einem **Sonderpreis** vorreserviert.

Bitte rufen Sie Ihr Zimmer bis spätestens 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn selbst ab.

Tel. 0 70 83 / 74 20 • Fax 0 70 83 / 40 71

DIF Seminaranmeldung

Tel. 0 21 52 / 10 15 und 10 16 – Fax 0 21 52 / 51 82 21

Internet: <http://www.dif.de> E-Mail: info@dif.de

Für Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter unseres Sekretariates zur Verfügung.

Das Unternehmen - Deutsches IndustrieForum für Technologie DIF Am 1. Oktober 2004 feierte das **DIF** sein Jubiläum

Der Name **Deutsches IndustrieForum für Technologie** bürgt für

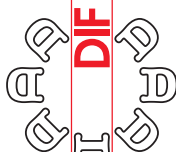
- hohen Praxisbezug seiner Seminare
- hohe Qualität seiner Veranstaltungen
- hohen Nutzen für seine Teilnehmer



Seit Jahren wird diese Qualität dem DIF durch die Seminar-Bewertungen der Teilnehmer immer wieder bestätigt. Überzeugen Sie sich selbst in der

NEU ! **DIF-Leistungsbilanz** unter <http://www.dif.de>

Die **DIF media group** wurde 2006 gegründet. Ein kreatives Team – bestehend aus kompetenten und erfahrenen Fernsehjournalisten, Lektoren, Print- und On-Air-Designern – hat sich zum Ziel gesetzt, Unternehmen ins rechte Licht zu setzen – durch **Image- und Produktfilme** sowie **Unternehmenspublikationen**.



Deutsches IndustrieForum für Technologie **DIF**

Bitte im Fensterumschlag zurückschicken.

**Deutsches IndustrieForum
für Technologie**

Renate Mattigkeit
Postfach 10 02 15

D-47879 Kempen

FIRMA		(RECHNUNGSEMPFÄNGER)	
ABTEILUNG	TELEFON	E-MAIL	
TITEL	VORNAME / NACHNAME		
POSTLEITZAHL	STRASSE / HAUSNUMMER		
LAND	POSTLEITZAHL	POSTFACH	ORT

Wenn unzustellbar, zurück an Absender

ANMELDUNG Bitte ankreuzen JA <input type="checkbox"/>
--

Veranstaltungs-Nr. 80 - 10 - 06

**Projekt-
management**
 02. und 03. Juni 2008
BAD HERRENALB
 Bei mehreren Teilnehmern
 bitte Kopien dieses Anmel-
 deabschnittes verwenden.

Rechnungs-Nr.

Optimierung Programmversand • Per Fax zurück an 0 21 52 - 51 82 21

- Wie möchten Sie unsere Programme erhalten? Bitte ankreuzen!
- POSTVERSAND ca. 3 Monate vor Veranstaltungsbeginn**
 - Wie bisher - an Ihre Firma mit Abteilungsangabe**
 - ▶ Ihre Firma erhält nur **sporadisch** das eine oder andere Programm
 - An eine Person** – bitte Vor-/Nachname, Abteilung angeben
 - ▶ Diese Person erhält **1, max. 2 Briefe pro Halbjahr**. Mit diesen Seminareinladungen in Kurzform ist der **Überblick über das gesamte Weiterbildungsangebot** gegeben
 - E-MAIL-VERSAND als pdf-Dokument ca. 6 Monate vor Veranstaltungsbeginn**
 - An eine Person**, z.B. die für die Aus- und Weiterbildung zuständig ist
 E-Mail-Adresse _____
 - POST - und E-MAIL-VERSAND**
 - An obige Person**

Bitte tragen Sie Anschriftsänderungen direkt in diesen Aufkleber ein.